

Planfeststellungsverfahren Kiesabbau „Pirnaer Elbebogen“ 2021- Borsberg Kieswerke GmbH&Co

Veröffentlichung von Einwendungen gegen den ausgelegten Rahmenbetriebsplan

Die „Bürgerinitiative gegen Kiesabbau Söbrigen – für die Bewahrung der Kulturlandschaft zwischen Pillnitz und Pirna“ wird eine Broschüre erstellen und als Printmedium und elektronisch veröffentlichen.

Zweck der Broschüre

Die 180 Einwendungen sind nicht öffentlich zugänglich. Sie liegen lediglich dem Oberbergamt, welches über die Genehmigung entscheidet und der Borsberg Kieswerke GmbH&Co vor. Der Bürgerinitiative liegen einige private Einwendungen und einige von Trägern öffentlicher Belange vor, so auch Ihre Einwendung. Die Broschüre wird verschiedenen Trägern öffentlicher Belange zugestellt werden. Sie dient der Dokumentation, Aufklärung und Mahnung. Sie zeigt gegenwärtig und in der Zukunft, dass es breit gefächerte Kritik an dem Kiesabbauvorhaben insgesamt oder an Teilaspekten des Rahmenbetriebsplanes von 2021 gibt und gab. Denn das Abbauvorhaben im Pirnaer Elbebogen ist und bleibt in hohem Maße konfliktrichtig, da es einen massiven und irreversiblen Eingriff in die Kulturlandschaft und Naturschutzgüter bedeuten würde sowie mit Blick auf Ressourcenerhalt, Klima- und Katastrophenschutz kritisch zu bewerten ist. Die Broschüre informiert auch über die Entscheidungsstrukturen, zum Beispiel die Rolle des Oberbergamtes und des Wirtschaftsministeriums.

Inhalt der Broschüre:

- Titel: „Denschrift zur Erhaltung der Kulturlandschaft zwischen Pillnitz und Pirna – gewidmet allen, diesem Gebiet gewogenen Menschen“
- Ein Geleitwort der oben genannten Bürgerinitiative
- Einwendungen privater Personen und Träger öffentlicher Belange
- Zeitungsartikel und Leserbriefe zum Thema


Datenschutz:

Die Bürgerinitiative wird die vorliegenden persönlichen Daten und Texte für keinen anderen als den hier genannten Zweck verwenden.

Die Broschüre wird auch der Presse und dem Fernsehen zur Verfügung gestellt. Sollte diese (zu einem späteren Zeitpunkt) über den Kiesabbau und dessen Folgen berichten, können die Daten und Texte ihrer Einwendung dafür herangezogen werden. Sollten Sie dies nicht wünschen, kreuzen Sie bitte die entsprechende Formulierung in der Einverständniserklärung an. Dann wird in der Broschüre bei Ihrer Einwendung ein Sperrvermerk notiert.

Dresden, den 21. November 2022

i.A. der Bürgerinitiative


(G. Grafe)

**Planfeststellungsverfahren Kiesabbau „Pirnaer Elbebogen“ 2021-
Borsberg Kieswerke GmbH&Co**

Veröffentlichung von Einwendungen gegen den ausgelegten Rahmenbetriebsplan

Name in Druckbuchstaben: _____

Einverständniserklärung

Hiermit erkläre ich mein Einverständnis zur Veröffentlichung (von Auszügen) meines Einwendungstextes in dieser Broschüre.

Meine Einwendung darf in der Broschüre

- mit Namen und Adresse
- nur mit Namen
- nur anonym
- in Auszügen – genauere Angaben wie folgt: _____

- in der mit dieser Einverständniserklärung noch einmal zugesendeten (gekürzten) Form
- nicht verwendet werden.
- Die Presse und das Fernsehen dürfen meine Daten und Texte nicht verwenden (Sperrvermerk).

(Zutreffendes bitte ankreuzen.)

.....
Ort/Datum

.....
Unterschrift Vor – und Zuname

Bitte zeitnah, spätestens bis zum 23.12.2022 per Email – Anhang (bi-soebrigen@web.de) oder per Post (G. Grafe, Postfach 540129, 01311 Dresden) zurücksenden.